SIEMENS

Presse

Erlangen, 28. Oktober 2026

SPS 2026, Halle 11

Siemens stellt nächste Generation der Sinamics G Umrichter vor

- **Neue Sinamics G-Reihe schafft eine durchgängige Plattform für Continuous-Motion-Anwendungen**
- **Security by Design unterstützt Maschinenbauer bei der Umsetzung steigender Cybersecurity-Anforderungen**
- **Durchgängiges Safety-Konzept bis Safety Integrity Level 3 (SIL3) für hohe funktionale Sicherheit**
- **Digital integrierte Antriebe vereinfachen Engineering, Inbetriebnahme und Betrieb**

Maschinenbauer und Anlagenbetreiber stehen heute vor der Herausforderung, Produktivität, Energieeffizienz, Cybersecurity und Flexibilität gleichermaßen zu steigern. Gleichzeitig müssen Entwicklungszeiten verkürzt, Varianten beherrscht und der Aufwand für Engineering, Inbetriebnahme und Betrieb reduziert werden. Auf diese Anforderungen ist die nächste Generation der Sinamics G-Umrichter ausgerichtet: Mit ihr führt Siemens ein einheitliches Antriebsportfolio für Continuous-Motion-Anwendungen ein. Die neue Plattform deckt unterschiedliche Leistungs- und Anwendungsanforderungen ab und bietet gleichzeitig ein konsistentes Engineering- und Bedienkonzept.

Die neue Generation basiert auf drei zentralen Prinzipien: Security by Design, integrierten Safety-Funktionen und Digitalisierung für mehr Transparenz sowie intelligentes Wartungsmanagement.

Mit der skalierbaren und durchgängigen Antriebsplattform unterstützt Siemens Maschinenbauer dabei, Automatisierungslösungen einfacher zu standardisieren und gleichzeitig auf zukünftige Anforderungen vorbereitet zu sein. Cybersecurity wurde von

Siemens AG
Communications
Leitung: Christiane Ribeiro

Werner-von-Siemens-Straße 1
80333 München
Deutschland

Informationsnummer: HQDIPR202610237480DE

Beginn an berücksichtigt. Alle Umrichter der neuen Generation werden die Anforderungen des EU Cyber Resilience Act (CRA) erfüllen und verfügen über integrierte Cybersecurity-Funktionen bis Security Level Capability 2 (SL-C 2) geregelt in IEC 62443-4-2.

Integrierte Safety-Funktionen bis Safety Integrity Level 3 (SIL3) ermöglichen ein hohes Maß an funktionaler Sicherheit zum Schutz von Menschen, Maschinen und Anlagen. Gleichzeitig vereint die neue Generation digitale Integration und einfache Bedienbarkeit. Die nahtlose Einbindung in das TIA Portal, ein integrierter Webserver sowie ein einheitliches Engineering- und Bedienkonzept vereinfachen Auswahl, Projektierung, Inbetriebnahme, Diagnose und Service. Anwender profitieren von kürzeren Engineering-Zeiten, geringerem Schulungsaufwand und einer schnelleren Standardisierung über verschiedene Maschinenplattformen hinweg. Über den Ethernet-basierten Kommunikationsstandard OPC UA lassen sich Antriebs- und Betriebsdaten effizient nutzen und für Asset- und Energiemanagement, Condition Monitoring sowie Predictive Maintenance bereitstellen.

Mit den nun vorgestellten Umrichtern Sinamics G200, G210C, G210 und G210X vervollständigt Siemens die nächste Generation seines Sinamics-G-Portfolios rund um den bereits im Jahr 2023 eingeführten flexiblen High-End-Antrieb Sinamics G220. Der Sinamics G200 adressiert allgemeine industrielle Standardanwendungen, während der Sinamics G210C speziell für kompakte Maschinen mit hohen Anforderungen an Leistungsdichte und Überlastfähigkeit entwickelt wurde. Als vielseitiger General-Purpose-Antrieb deckt der Sinamics G210 ein breites Spektrum von Bewegungs-, Positionier- und Verarbeitungsanwendungen ab. Der Sinamics G210X erweitert diese Flexibilität um spezialisierte Funktionen für Pumpen-, Lüfter-, Kompressor- und andere Infrastruktur-Anwendungen. Gemeinsam bilden die Umrichter ein einheitliches und skalierbares Portfolio für Continuous-Motion-Anwendungen auf einer gemeinsamen technologischen Plattform.



Die neue Sinamics G-Reihe schafft eine durchgängige Plattform für Continuous-Motion-Anwendungen

Diese Presseinformation sowie Pressebilder finden Sie unter https://press.siemens.com/global/de/pressemitteilung/siemens-stellt-naechste-generation-der-sinamics-g-umrichter-vor

Alle Presseinformationen zur SPS finden Sie unter www.siemens.com/presse/sps26

Kontakt für Journalisten
Katharina Rebbereh
Tel.: +49 172 841 35 39
E-Mail: katharina.rebbereh@siemens.com

Folgen Sie uns: blog.siemens.com und linkedin.com/siemens-industry

Siemens Digital Industries (DI) befähigt Unternehmen jeder Größe in der Prozess- und diskreten Fertigungsindustrie, ihre digitale und nachhaltige Transformation über die gesamte Wertschöpfungskette hinweg zu beschleunigen. Das innovative Automatisierungs- und Softwareportfolio von Siemens revolutioniert das Design, die Umsetzung und Optimierung von Produkten und Produktion. Und mit Siemens Xcelerator – der offenen digitalen Business-Plattform – wird dieser Prozess noch einfacher, schneller und skalierbarer. Gemeinsam mit unseren Partnern und unserem Ökosystem ermöglicht Siemens Digital Industries seinen Kunden, eine Digital Enterprise zu werden. Siemens Digital Industries beschäftigt weltweit rund 70.000 Mitarbeiter.

Die Siemens AG (Berlin und München) ist ein führendes Technologieunternehmen mit Fokus auf die Felder Industrie, Infrastruktur, Mobilität und Gesundheitswesen. Anspruch des Unternehmens ist es, Technologie zu entwickeln, die den Alltag verbessert, für alle. Indem es die reale mit der digitalen Welt verbindet, ermöglicht es den Kunden, ihre digitale und nachhaltige Transformation zu beschleunigen. Dadurch werden Fabriken effizienter, Städte lebenswerter und der Verkehr nachhaltiger. Als führendes Unternehmen im Bereich industrieller Künstlicher Intelligenz nutzt Siemens sein umfassendes Fachwissen, um KI - einschließlich generativer KI - auf reale Anwendungen zu übertragen und entwickelt KI-Lösungen für Kunden aller Branchen, die einen echten Mehrwert bieten. Siemens ist mehrheitlicher Eigentümer des börsennotierten Unternehmens Siemens Healthineers, einem weltweit führenden Anbieter von Medizintechnik, der Pionierarbeit im Gesundheitswesen leistet. Für jeden Menschen. Überall. Nachhaltig.
Im Geschäftsjahr 2025, das am 30. September 2025 endete, erzielte der Siemens-Konzern einen Umsatz von 78,9 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 10,4 Milliarden Euro. Zum 30.09.2025 beschäftigte das Unternehmen auf fortgeführter Basis weltweit rund 318.000 Menschen. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com .